Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 40 (1933)

Heft: 1

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

PERSONELLES

Stickereifabrikant E. Steiger-Züst †, St. Gallen. Ein Leben reichster Tätigkeit hat mit ihm Mitte Dezember abgeschlossen. Er gehörte zu den bekanntesten Stickerei-Industriellen und widmete sich als solcher der Vorhangfabrikation. Jahrzehntelang stand er in dieser Branche mit an der Spitze und förderte diese Spezialität der St. Galler Industrie in vorbildlicher Weise. Durch das Industrie- und Gewerbemuseum in St. Gallen, den Industrieverein und noch andere Institutionen hat er mit seinem Wissen, Können und Wollen als unablässiger Förderer gewirkt. Eine große Aufgabe löste Herr Steiger im Jahre 1914 anläßlich der Schweizerischen Landesausstellung in Bern mit anerkanntem Erfolg. Wo es galt, für die Interessen der Stickerei-Industrie einzutreten, da war dieser rastlose Mann am Werke. Er hat sich ein unvergängliches Andenken geschaffen.

A. Fr.

A. Stadtmann-Zuppinger †, Zürich. Mit ihm ist Anfang Dezember eine Persönlichkeit heimgegangen, welche in der schweizerischen Textilindustrie während mehreren Jahrzehnten eine maßgebende Rolle gespielt hat. Er war als Nachfolger seines Vaters der Chef von der Spinnerei und Weberei Glattfelden-Zürich. Von dieser Tätigkeit hat er sich in den letzten zehn Jahren zurückgezogen, blieb aber immerhin noch verbunden.

Große Verdienste hat er sich auch als Vorstandsmitglied des Schweizerischen Spinner-, Zwirner- und Webervereins erworben; während einiger Zeit galt er sogar als führender Geist. Diese Korporation vertrat Herr Stadtmann in der erweiterten Webschul-Kommission Wattwil. Seine Voten zeichneten sich durch Klarheit aus. Sie ließen erkennen, wie gut ihm jede Einzelheit im Geschäftsbetrieb der Textilindustrie bekannt sein mußte. Er ist ein Fabrikant von altem Schrot und Korn gewesen: fleißig, tüchtig, in den Ausgaben zurückhaltend und gerecht. Mit Oberst Stadtmann zu verkehren war sehr angenehm. Als hochschätzbarer Charakter wird er in der Erinnerung fortleben.

A. Fr.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Erteilte Patente

Kl. 18 a, Nr. 158209. Antriebsvorrichtung für Spulenspinnmaschinen für Kunstseide mit graduell veränderlicher Drehzahl der Spinnspulen. — Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Wuppertal-Oberbarmen (Deutschland). — Priorität: Deutschland, 9. September 1930.

Kl. 18 b, Nr. 158210. Verfahren zur Herstellung von Fibroin-Salzlösungen. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Priorität: Deutschland, 23. Februar 1931.

Kl. 18 b, Nr. 158211. Verfahren zur Herstellung von besonders fester Viskosekunstseide in stark säurehaltigen Spinnbädern. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Priorität: Deutschland, 2. März 1931.

Cl. 19 c, n° 158212. Dispositif de support de broche de filature. — Peugeot, Japy & Cie., Audincourt (Doubs, France). Priorités: France, 13 juin et 28 novembre 1930.

Kl. 19 d, Nr. 158213. Schaltvorrichtung für den Fühler an Kötzerspulmaschinen. — Schärer-Nußbaumer & Co., Erlenbach (Zürich, Schweiz).

Kl. 19 d, Nr. 158214. Einspannvorrichtung für Spulen an Spulmaschinen. — Schärer-Nußbaumer & Co., Erlenbach (Zürich, Schweiz). Priorität: Ausgestellt an der Ausstellung der Webschule Wattwil, Wattwil, eröffnet am 7. November 1931.

Kl. 21 a, Nr. 158215. Fadenspanner für Zettelgatter. — W. Schlafhorst & Co., M.-Gladbach (Deutschland). Prioritäten: Deutschland, 12. November 1930, 25. Februar 1931.

Kl. 21 c, Nr. 158216. Schußfühlereinrichtung zur Veranlassung des Abstellens des Webstuhles vor vollständigem Verbrauch der Schußspule. — Maschinenfabrik Benninger A.-G., Uzwil (Schweiz).

Deutschland

(Mitgeteilt von der Firma Ing. Müller & Co., G. m. b. H., Leipzig, Härtelstr. 25, Spezialbüro für Erfindungs-Angelegenheiten.)

Angemeldete Patente

76c, 4. M. 117689. Adolf Meyer, Delmenhorst. Doppel- bezw. Mehrfachdraht-Zwirnspindel.

86b, 10. H. 132708. Adolf Höptner, Uhingen b. Göppingen. Verstellbarer Rostträger für Jacquardmaschinen.

86a, 1. D. 62307. Debray & Weining, Borghorst i. W. Vorrichtung zum Abteilen und Ablegen von Kettenfäden.

86d, 4. Sch. 94270. Gebr. Schoeller, Düren i. Rhld. Verfahren und Webstuhl zum mehrschützigen Weben von Rutten-Kettenflorgeweben.

76d, 4. M. 115168. Franz Müller, Maschinenfabrik, Gladbach-Rheydt i. Rhld. Kötzerspulmaschine.

Erteilte Patente

566348. André Triou, Montgeron, Seine et Oise, Frankreich. Geschwindigkeits-Regelvorrichtung, insbesondere für Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen.

566213. Oberlausitzer Webstuhlfabrik C. A. Roscher, Neugersdorf i. Sa. Schaftmaschine.

566135. Großenhainer Webstuhl- und Maschinenfabrik A.-G., Großenhain i. Sa. Nadelschußwächteranordnung.

566421. Willi Hornig, Oppach i. Sa. Elektrischer Differentialspulenfühler.

566824. Adolf Sailer, Stuttgart, Gausstr. 22. Ringspinn- und Ringzwirnmaschine für die Bildung von Kötzern außergewöhnlich großer Länge.

Alle Abonnenten unserer Fachzeitschrift erhalten von obiger Firma über das Erfindungswesen und in allen Rechtsschutzangelegenheiten Rat und Auskunft kostenlos.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, Dr. FR. STINGELIN, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Mitgliederbeiträge. Trotz allen Bemühungen ist es leider nicht möglich gewesen sämtliche rückständigen Mitgliederbeiträge einzutreiben, und bleibt nichts anderes übrig als gleich wieder zu Anfang des neuen Jahres mit einer Bitte an die Säumigen zu gelangen. Alle Beiträge können kostenlos auf Postcheckkonto VIII/7280 einbezahlt werden. Ebenso wird darauf aufmerksam gemacht, daß bei Nichtbezahlung der rückständigen Beiträge von § 15 unserer Statuten Gebrauch gemacht werden muß.

Monatszusammenkunft. Unsere nächste Monatszusammenkunft findet wieder an einem Samstagabend um 8 Uhr, und zwar am 14. Januar 1933 im Restaurant „Weißes Kreuz", Bederstr. 96, Zürich 2 statt. Wir hoffen, daß sich im neuen Jahre recht Viele bemühen, wenigstens einmal im Monat im Kreise der Kollegen sich einzufinden.

Mitgliederchronik

Unser Ehrenmitglied Alois Eder, alt Fachlehrer an der Z. S. W., wohnhaft in Oerlikon-Zch., kann am 31. Januar die Vollendung seines 80 Lebensjahres feiern. Wir möchten ihm heute schon an dieser Stelle unsere herzlichsten Glück- und Segenswünsche darbringen. Möge es ihm vergönnt sein, auch

im neunten Jahrzehnt seines Lebens sich seiner bisherigen körperlichen und geistigen Frische zu erfreuen!

Neujahrsgrüße und -wünsche, die wir freundlichst verdanken und erwiedern, sind uns zugegangen von den Herren:

Hans Bänziger, Ghazir b. Beyrouth, Rep. Libanaise
Oscar R. Baumberger, New York
Jean Berger, Buenos-Aires
A. W. Buhlmann, New York
Max G. Ritter, Yokohama
Max Brühlmann, Buenos-Aires
Otto Bührer, Srinagar-Kashmir, Indien

Schon wieder wurde uns durch den Tod ein Mitglied entrissen. Am 3. Dezember 1932 starb in Konstantinopel im Alter von erst 25 Jahren **Albert Morf**, Webereitechniker.

Der Verstorbene besuchte die Z. S. W. in den Jahren 1926/27, und trat nachher als Webermeister in die Dienste der Firma Gessner & Co. A.-G. in Wädenswil, übersiedelte aber bald in deren Betrieb in Dunfermline (Schottland). Nach etwa zweijähriger Tätigkeit in England kehrte er zurück, wanderte aber nach kurzem Aufenthalt in der Heimat nach Griechenland aus. Von dort ging er vor etwa zwei Jahren nach der Türkei, wo er in Galata-Istamboul einen eigenen kleinen Webereibetrieb errichtete. Fern der Heimat hat ihn nun der Tod seiner jungen Gattin und seinem kaum geschaffenen Wirkungskreis entrissen.

Stellenvermittlungsdienst

Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlung sind an folgende Adresse zu richten:

Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich,
Stellenvermittlungsdienst, Zürich 6,
Clausiusstraße 31.

Da es vorkommt, daß im Laufe des Monats Meldungen von offenen Stellen eingehen, welche sofort erledigt werden müssen, so daß solche öfters in der Fachschrift nicht publiziert werden können, ist es für die Stellensuchenden von großem Vorteil, wenn der Stellenvermittlung Offertbriefe zur sofortigen Weiterleitung zur Verfügung stehen. Aus diesem Grunde belieben die bereits bei der Stellenvermittlung eingeschriebenen Mitglieder, wie auch diejenigen, welche sich um eine Stelle bewerben, außer dem Bewerbungsformular gleichzeitig ein Bewerbungsschreiben einzusenden. Dasselbe soll einen gedrängten, aber klaren Ueberblick über den Ausbildungsgang des Bewerbers, dessen Kenntnisse und persönlichen Verhältnisse enthalten. Auf eine saubere Anfertigung ist Wert zu legen. Das Datum ist wegzulassen.

Dauer der Anmeldung. Dieselbe beträgt vom Datum der Einreichung an sechs Monate und kann vor Ablauf für weitere sechs Monate kostenlos erneuert werden. Wird die Anmeldung nach sechs Monaten nicht erneuert, erfolgt Streichung von der Bewerberliste.

Stellensuchende

20. Tüchtiger Krawatten-Disponent und Dessinateur mit Webschulbildung und langjähriger Erfahrung. Deutsch und Englisch.

40. Erfahrener, langjähriger Webereileiter mit Auslandspraxis.

41. Jüngerer Webermeister mit Auslandspraxis.

42. Jüngerer, tüchtiger Warenkontrolleur-Disponent mit Webschulbildung. Langjährige Praxis in Weberei und Färberei.

43. Junger, strebsamer Webermeister mit Webschulbildung.

45. Tüchtiger Disponent auf Glatt- und Jacquard, mit Webschulbildung, Handelsdiplom und Auslandspraxis, deutsch, französisch, englisch, italienisch perfekt, Vorkenntnisse spanisch und tschechisch. (Ausland bevorzugt.)

47. Jüngerer, tüchtiger Betriebsleiter mit langjähriger Auslandspraxis. (Ausland ebenfalls erwünscht.)

49. Jüngerer, tüchtiger Betriebsleiter mit Webschulbildung, Auslandspraxis, deutsch, französisch, englisch und italienisch sprechend.

50. Tüchtiger Betriebsleiter mit Webschulbildung und langjähriger Auslandspraxis.

51. Jüngerer Disponent/Verkäufer mit Auslandspraxis, deutsch, französisch und englisch in Wort und Schrift.

52. Tüchtiger Obermeister und Betriebsleiter mit langjähriger Erfahrung, Webschulbildung und Praxis in Maschinenfabrik.

53. Tüchtiger Textil-Techniker, spezialisiert auf Webereivorbereitungsmaschinen.

Bewerbungen für die offenen Stellen müssen in verschlossenem Separatkuwert eingereicht werden. — Die erfolgte Annahme einer Stelle ist umgehend mitzuteilen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden). Vermittlungsgebühr: Nach effektiv erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postscheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S." VIII/7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie", Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.

Die besten Wünsche
zum neuen Jahr
entbietet allen Geschäftsfreunden und Bekannten
Chr. Mann, Maschinenfabrik
Waldshut (Baden)

Die besten Wünsche
zum neuen Jahr
entbieten allen Geschäftsfreunden und Bekannten
Textil-Maschinenfabrik Brügger & Co., Horgen
Officina Mecc. Brügger, Via A. Volta N. 33, Como
Ateliers Brügger, 70 Rue Flachet, Lyon-Villeurbanne

Spezialitäten für die Textilindustrie
Stärkeprodukte
Diastafor, Avimalt, Kromocon, Diasmose
Schwefel, Gummi, Glyzerin, sowie
Rohstoffe und Hilfsprodukte
Alfred Hindermann & Co., Zürich 1
Sehr leistungsfähig!
Fordern Sie Spezialofferte.

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Aufträgen die Inserenten dieses Blattes und nehmen Sie bei Ihren allfälligen Bestellungen immer Bezug auf dasselbe.